

Verhalten der Eisbartstreifen



Verhalten der Eisbartstreifen

Mit den folgenden grafischen Darstellungen wird erklärt wie die Eisbartstreifen der Sicherheit dienen und die gefährlichen Eisplatten auf den LKW Planen festhalten.



EISBART von ÖAMTC GETESTET



Verhalten der Eisbartstreifen

LKW Dachplane die mit Eisbartstreifen ausgerüstet ist.

Ausgangsposition:

Wenn es trocken ist oder sich kein Wasser am Dach gesammelt hat.



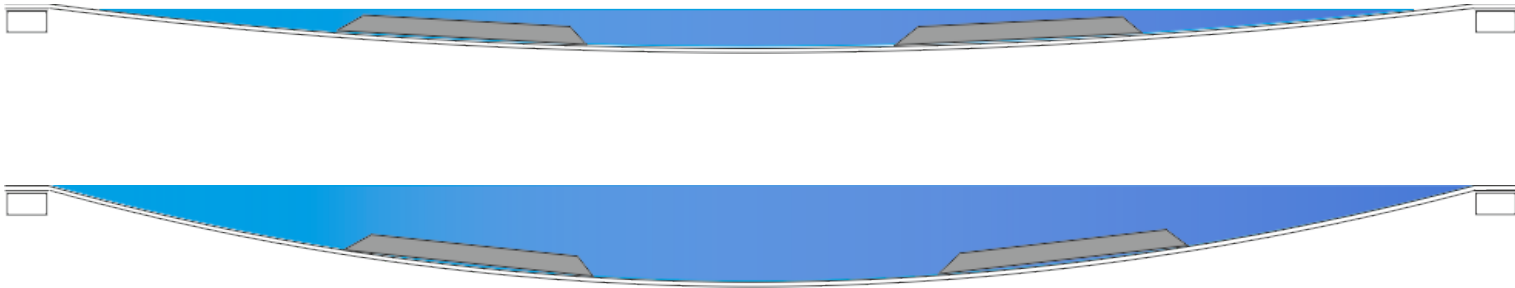
Verhalten der Eisbartstreifen

Bei notwendigen Stehzeiten
Laden, Entladen, Ruhezeiten,...
sammelt sich bei Niederschlägen das Wasser / Schnee
langsam auf den Planen.



Verhalten der Eisbartstreifen

Wenn das Fahrzeug nicht bewegt wird kann sich das Wasser bis zur Spriegel Höhe ansteigen, je nach Planen Bespannung und Spriegel Abstand.



Verhalten der Eisbartstreifen

Über Nacht gefriert das Wasser und es bildet sich ein kompakter Eisblock.

Wird das Fahrzeug nun bewegt werden die dünnen Randstücke einbrechen und dürfen auch runterfallen da sie kein Unfallrisiko darstellen. (ca. 1 – 1,5 cm stark)



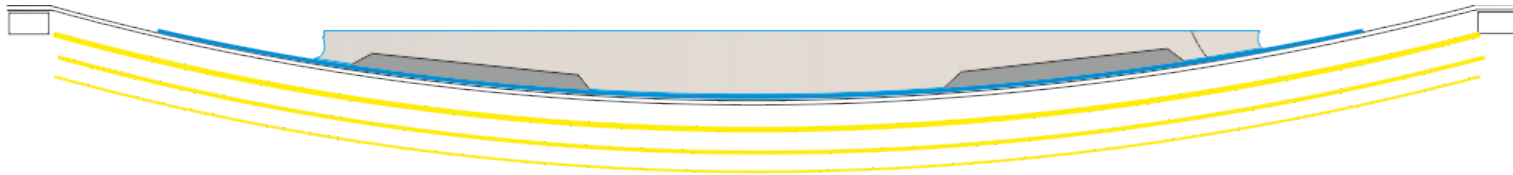
Verhalten der Eisbartstreifen

Wenn die Sonne scheint und der Laderaum sich erwärmt bildet sich an der Plane zur Eisscholle ein Wasserfilm. Er ist dafür verantwortlich das die Eisscholle nun schwimmt und vom Planendach rutschen kann (Kurven, Bremsen, Gas geben, Tunnelfahrten ,....)



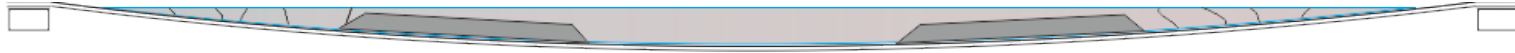
Verhalten der Eisbartstreifen

Mit den aufgeschweißten Eisbartstreifen werden die großen gefährlichen Eisschollen nun sicher festgehalten. Die Eisschollen können nun von oben und Unten langsam abtauen.



Verhalten der Eisbartstreifen

Über Nacht werden die Reste der Eisscholle wieder angefroren. Am nächsten Tag wird sich das Auftauen wiederholen.



Verhalten der Eisbartstreifen

Das Auftauen wiederholt sich solange bis die Eisscholle so dünn ist das von ihr keine Gefahr mehr ausgeht.



Ergebnis: keine Gefahr, Unfälle, Kosten,....



DANKE

www.eisbart.at
info@eisbart.at